



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3469 92001

Agrarwirtschaft 21/92

C IV 3 - vj 1/92 Einzelpreis DM 1,60

09.06.1992

Erzeugerlöhne und Einkaufspreise frei Hof sowie Vorratsentwicklung in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs im 1. Vierteljahr 1992

Ergebnisse der betriebs- und marktwirtschaftlichen Berichterstattung

Die betriebs- und marktwirtschaftliche Berichterstattung nach dem Gesetz über betriebs- und marktwirtschaftliche Meldungen in der Landwirtschaft vom 23.12.1966 (BGBl. I S. 683) erstreckt sich in Baden-Württemberg auf rund 900 repräsentativ ausgewählte landwirtschaftliche Betriebe aller Größenklassen. Die Betriebe berichten monatlich u.a. über die beim Verkauf ihrer landwirtschaftlichen Erzeugnisse erzielten Erlöse und die beim Einkauf landwirtschaftlicher Betriebsmittel bezahlten Preise (jeweils loco-Hof). Aus den mitgeteilten Gesamterlösen bzw. -aufwendungen einerseits und den Verkaufs- bzw. Zukaufsmengen andererseits werden im Statistischen Landesamt die Durchschnittserlöse bzw. -preise frei Hof als gewogene Durchschnittswerte errechnet. Bei Getreideverkäufen wird anhand zusätzlicher Angaben über den Feuchtigkeitsgehalt der veräußerten Ware auf einen Trockensubstanzgehalt von 85% umgerechnet.

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden Durchschnittserlöse für pflanzliche und tierische Erzeugnisse sowie durchschnittliche Einkaufspreise für zugekaufte Futtermittel frei Hof, zugekauften Dieselmotorkraftstoff und zugekaufte Mineraldüngemittel für die Monate Januar bis März 1992 mit Vergleichswerten des Vorjahres veröffentlicht. Für diesen Zeitraum werden auch die in den Erzeugerbetrieben lagernden Vorratsbestände an Getreide und Kartoffeln bekanntgegeben. Die Vorratsbestände aus eigener Ernte (ohne Zukäufe) werden monatlich von September bis Juni ermittelt, wobei der letzte Tag des jeweiligen Berichtsmonats als Stichtag gilt. Die vorliegenden Angaben über die durchschnittliche Legeleistung nach Bestandsgrößen beruhen auf den monatlichen Erhebungen über die Eierproduktion in Betrieben mit 20 und mehr Legehennen. Die Angaben zu den Bestandsgrößen mit 3000 und mehr Legehennen stammen aus dem Bereich der Geflügelstatistik.

Zeichenerklärung: . = kein Nachweis möglich

() = Aussagewert eingeschränkt, da Zahl der Angaben gering.

1. Durchschnittserlöse*) für pflanzliche Erzeugnisse in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 1992

Erzeugnis bzw. -gruppe	Erzielte Durchschnittserlöse ab Hof						
	1992 ¹⁾			dagegen			Durchschnitt Kalenderjahr 1991 ¹⁾
				1991 ¹⁾			
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	
	DM/dt						
Getreide	37,06	36,91	38,08	34,75	35,85	35,15	31,62
darunter Weizen (ohne Durum)	37,82	37,30	38,36	35,65	36,25	36,10	31,70
Hartweizen (Durum)	.	.	.	.	.	.	(45,53)
Brotroggen	.	.	.	.	.	.	30,58
Braugerste	(37,96)	.	(37,05)	.	(39,10)	(35,70)	32,76
Futtergerste	(31,92)	(33,92)	.	(30,25)	(30,55)	(33,00)	28,29
Futterhafer	31,59	.	(32,77)	(32,25)	.	.	27,83
Körnermais	31,06	32,94	.	(35,25)	(41,20)	.	32,79
Raps	(59,98)	.	.	.	.	.	55,93
Frühkartoffeln	.	.	.	.	.	.	49,15
Spätkartoffeln (einschließlich mittelfrühe) für Speisezwecke	63,70	30,20	49,40	42,35	26,90	49,80	37,35

*) Ohne Mehrwertsteuer, Erlöse nach Abzug aller Kosten (z.B. Mitverantwortungsabgabe, Trocknung). - 1) Bei Getreide und Raps ohne eventuelle Nachzahlungen.

2. Durchschnittserlöse*) für tierische Erzeugnisse in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 1992

Erzeugnis bzw. -gruppe	Erzielte Durchschnittserlöse ab Hof						
	1992			dagegen			Durchschnitt Kalenderjahr 1991
				1991 ¹⁾			
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	
DM/100 kg Lebendgewicht							
Schlachtbullen	352,90	344,10	347,30	370,95	356,65	351,45	341,90
Schlachtkühe	205,05	201,55	209,65	184,50	184,90	187,20	193,55
Schlachtschweine ¹⁾	311,05	316,45	313,85	259,65	262,40	269,30	281,30
DM/Stück (DM/kg)							
Ferkel							
bis 20 kg	91,80	(100,15)	105,55	(70,70)	71,40	85,80	82,20
20 bis 25 kg	120,80	130,10	129,30	96,10	111,00	110,60	110,80
25 bis 30 kg	130,05	139,60	145,35	106,30	117,00	122,50	119,95
30 kg und mehr	140,85	151,55	153,20	114,90	122,40	132,10	129,45
Bullenkälber							
unter 10 Tage alt	276,30	281,65	290,50	179,05	269,10	208,25	252,75
10 Tage alt und älter ²⁾	594,35 7,45	616,55 7,95	629,05 8,20	545,30 7,15	538,65 7,20	548,40 7,05	535,90 7,20
darunter Fleckvieh	642,65 7,95	674,60 8,40	678,00 8,85	626,85 7,85	618,20 8,00	631,70 7,65	607,95 7,90
Braunvieh	423,35 5,40	430,75 6,05	483,75 6,20	307,45 4,25	342,15 4,75	(301,05) (4,65)	377,95 5,45
Schwarzbunte	. .	. .	. .	(203,60) (3,10)	. .	. .	307,65 4,75
Dpf./Stück							
Eier	16,8	16,7	17,5	17,7	17,9	18,7	17,1

*) Ohne Mehrwertsteuer. - 1) Nur Jungmastschweine, ohne ausgemerzte Zuchttiere. - 2) Ohne Fresser.

3. Durchschnittliche Einkaufspreise*) für zugekaufte Futtermittel in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 1992

Futtermittel	Vom Erzeuger bezahlte Durchschnittspreise frei Hof						
	1992			dagegen			Durchschnitt Kalenderjahr 1991
				1991			
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	
	DM/dt						
Weizenkleie	28,70	27,65	29,20	26,85	26,80	28,10	27,70
Sojaextraktionsschrot	43,15	43,35	43,00	41,45	40,65	40,05	42,15
Milchaustauschfutter für Kälberaufzucht	233,15	236,15	237,95	214,00	213,10	212,35	217,05
Ergänzungsfuttermittel für Milchkühe (Milch- leistungsfutter)	33,65	35,15	35,45	32,30	32,70	33,00	33,70
Eiweißkonzentrat für Schweine	74,25	78,80	72,50	81,25	67,35	66,45	75,20
Ferkelaufzuchtfutter	55,85	58,40	55,50	54,50	52,00	56,70	55,05
Alleinfuttermittel für Mastschweine von 35 kg an	.	(42,70)	(42,45)	43,75	44,00	42,90	43,65
Alleinfuttermittel I für Mastschweine bis etwa 50 kg	.	.	.	.	(41,95)	(43,45)	41,65
Alleinfuttermittel II für Mastschweine von etwa 50kg an	(42,05)	(43,45)	(44,15)	(44,30)	(42,00)	(42,30)	42,55
Alleinfuttermittel für Sauen	(47,15)	(46,20)	(49,55)	(44,20)	(43,20)	.	43,80
Alleinfuttermittel I für Legehennen	47,75	46,95	48,50	45,35	45,80	46,20	46,95

*) Ohne Mehrwertsteuer.

4. Vorräte in den landwirtschaftlichen Betrieben in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 1992

Erzeugnis	Ernte		Vorräte Ende					
			Januar	Februar	März	dagegen		
	1991	dagegen 1990				Januar	Februar	März
			1992			1991		
	1000 dt		%					
Weizen insgesamt	13 681	12 796	32,3	28,1	21,9	31,5	26,3	21,9
Roggen und Wintermenggetreide	835	911	19,1	18,1	14,2	25,4	21,8	19,1
Wintergerste	5 183	5 825	47,4	41,0	34,3	48,5	41,7	36,0
Sommergerste	5 578	5 184	15,0	13,5	9,1	21,9	19,1	13,8
Hafer und Sommermenggetreide	3 641	3 533	53,9	45,3	36,7	51,8	45,1	38,9
Körnermais (ohne CCM)	2 835	2 278	27,1	25,9	18,4	31,7	24,2	18,8
Kartoffeln insgesamt	2 938	3 086	21,9	17,6	13,4	27,0	23,5	17,3

5. Eierzeugung – Durchschnittliche Legeleistung je Henne in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 1992 –

Betriebe mit bis unter ... Hennen	1992			Dagegen			Durchschnitt Kalenderjahr 1991 ²⁾
	Januar	Februar	März	1991			
				Januar	Februar	März	
	Anzahl						
20 - 99	17,8	18,1	19,6	16,4	16,7	18,2	207,6
100 - 499	20,6	20,2	20,7	21,0	20,0	21,3	247,5
500 - 999	(22,6)	(16,2)	(21,1)	(22,3)	(21,2)	(20,7)	267,1
1 000 - 2 999	25,4	21,9	24,9	22,4	19,7	23,9	274,0
3 000 - 4 999 ¹⁾	21,2	20,8	23,3	21,5	20,4	22,8	262,8
5 000 - 9 999 ¹⁾	21,6	21,1	22,7	21,4	21,0	22,5	261,1
10 000 - 29 999 ¹⁾	22,0	21,6	23,2	21,9	20,5	22,5	263,1
30 000 und mehr ¹⁾	19,8	20,7	20,2	21,1	20,3	21,4	252,5

1) Meldungen aus der Geflügelstatistik. – 2) Mit den Monatswerten gewichteter Durchschnitt.

6. Durchschnittliche Einkaufspreise^{*)} für Dieselkraftstoff in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 1992

Liefermenge von ... bis unter... Liter	Durchschnittliche Einkaufspreise für zugekauften Dieselkraftstoff		
	1992	dagegen	
		1991	Durchschnitt Kalenderjahr 1991
	Januar bis März	Januar bis März	
	DM/l		
bis unter 500	0,92	0,97	0,95
500 - 1 000	0,91	0,94	0,94
1 000 und mehr	0,89	0,90	0,92
Insgesamt	0,89	0,91	0,92

*) Ohne Mehrwertsteuer.

7. Durchschnittliche Einkaufspreise^{*)} für Mineraldüngemittel in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 1992

Mineraldüngemittel	Durchschnittliche Einkaufspreise für zugekaufte Düngemittel		
	1992	dagegen	
		1991	Durchschnitt Kalenderjahr 1991
	Januar bis März	Januar bis März	
	DM/dt		
Kalkammonsalpeter 27,0% N; lose, ab Lager	26,90	29,15	29,60
Korn-Kali 40% K ₂ O,5% MgO; alle Lieferformen	24,45	24,95	22,50
NPK 15/15/15 lose, ab Lager	36,40	41,60	40,45
NPK 12/12/17 gesackt, ab Lager	(46,75)	49,90	50,10

*) Ohne Mehrwertsteuer.

8. Absatzwege für Schlachtschweine und Schlachtbullen in Baden-Württemberg 1991

Absatzwege und Verkaufsarten	Jahr							
	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
	% der Verkäufe							

Schlachtschweine

Direktabsatz an Metzger und Endverbraucher insgesamt	46	45	42	43	41	43	39	39
davon								
lebend abgerechnet ¹⁾	37	37	35	35	35	36	33	33
geschlachtet abgerechnet ¹⁾	9	8	7	8	6	7	6	6
Übrige Absatzwege ²⁾	54	55	58	57	59	57	61	61
davon								
lebend abgerechnet ¹⁾	35	35	40	38	36	27	21	20
geschlachtet abgerechnet ¹⁾	19	20	18	19	23	30	40	41

Schlachtbullen

Direktabsatz an Metzger und Endverbraucher insgesamt	52	46	38	36	37	37	39	35
davon								
lebend abgerechnet ¹⁾	47	39	30	24	26	23	25	21
geschlachtet abgerechnet ¹⁾	5	7	8	12	11	14	14	14
Übrige Absatzwege ²⁾	48	54	62	64	63	63	61	65
davon								
lebend abgerechnet ¹⁾	28	32	32	30	26	26	25	24
geschlachtet abgerechnet ¹⁾	20	22	30	34	37	37	36	41

1) In Prozent der Verkäufe insgesamt. – 2) Absatz an Handel, Genossenschaften, Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken insgesamt.